



REPUBLIK ÖSTERREICH
BUNDESMINISTER FÜR INNERES

XXIII. GP.-NR
4188 IAB
25. Juni 2008

zu 4204 IJ

Frau
Präsidentin des Nationalrates
Mag. Barbara Prammer
Parlament
1017 Wien

GÜNTHER PLATTER
HERRENGASSE 7
A-1014 WIEN
POSTFACH 100
TEL +43-1 53126-2352
FAX +43-1 53126-2191
guenther.platter@bmi.gv.at

GZ: 4013/62/1-II/BVT/1/2008

Wien, am 25. Juni 2008

Der Abgeordnete zum Nationalrat Zinggl, Freundinnen und Freunde haben am 29. April 2008 unter der Zahl 4204/J an mich eine schriftliche Anfrage betreffend „die Band Thompson und die Ustascha-Nostalgie“ gerichtet. Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

Zu Frage 1:

Seitens des Bundesamtes für Verfassungsschutz und Terrorismusbekämpfung werden einige der bekannten Liedtexte der Band „Thompson“ als stark nationalistisch, neofaschistisch und militärisch bewertet.

Zu den Fragen 2 bis 5:

Am 21. April 2008 übermittelte das Landesamt für Verfassungsschutz und Terrorismusbekämpfung Kärnten dem Amt der Kärntner Landesregierung eine Gefährdungseinschätzung zum geplanten Konzert der Band „Thompson“. Seitens der zuständigen Veranstaltungsbehörde wurde das Konzert untersagt.

BM.I BUNDESMINISTER FÜR INNERES